Beilage zu Nr. 263 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch, den 8. November 1893.

Die tragische Hochzeitsreise im Luftballon.

Vor einigen Wochen berichteten wir über die unheilvolle Luftballon-Hochzeitsreise des Franzosen Charbonnet. Die erste Auffahrt war, wie erinnerlich, geglückt, eine zweite mißglückte, der Ballon gerieth auf einen Gletscher, und die Reisegesellschaft — Charbonnet, dessen Frau, deren Schwager und ein Arbeiter — mußte den gefährlichen Abstieg wagen, bei dem Charbonnet abstürzte. Das „R. W. Journ." veröffentlicht jetzt folgende von der Wittwe Charbonnets herrührende Schilderung der Katastrophe: „Als ich meinen Fuß in die Gondel setzte, überkam mich plötzlich ein unerklärliches Furchtgefühl, die Ahnung eines bevorstehenden Unglücks. Ich hat meinen Mann, von seinem Vorhaben abzustehen, er jedoch bezwichtigte meine Angst und verbrach mir, einen kurzen Ausflug von Abstiegen einer Stunde zu machen. So stieg ich ein. Das Wetter war prachtvoll, kein Hauch regte sich und kerzengerade stiegen wir auf. Wir flogen über Berge hinweg, und bald berührte unser Ballon fast die Erde. Ich wollte Anker werfen, mein Mann aber, von der Schönheit der Fahrt wie berauscht, hinderte mich daran und warf so viel Ballast aus, daß wir mit schwindelerregender Schnelligkeit in die Höhe schossen und die Höhe von 6500 Meter (?) erreichten. Ringsumher eine trostlose, überwältigende, entsetzliche Einsamkeit. Ich hielt das Barometer in der Hand, um die Höhe zu messen, und sprach mit meinen Gefährten, allein wir hörten einander nicht, wir lahen wohl die Bewegung unserer Lippen, vernahmen aber keinen Laut. Aus den Ohren, aus der Nase, unter den Fingernägeln hervor schoß uns das Blut; aus allen Poren drangen die rothen Tropfen. Allein Mann versuchte den Ballon zum Fallen zu bringen, umsonst. Ein heftiger wirbelnder Wind, der uns plötzlich umtoste, riß uns wieder empor und fegte uns mit in die Lüfte. Plötzlich ändert der Ballon seine Richtung; gleichzeitig fällt er in einen Abgrund, aus der Höhe von 6000 Meter auf 3000 und gerieth in einen Schneesturm von solcher Wuth, daß der Ballon erfaßt, gedreht und umgestülpt wurde; in entsetzlichen, furchtbarer, tödtlicher Angst klammerten wir uns an das Netzwerk an, der Mal wurde der Ballon kopfüber gedreht, der Mal sahen wir uns frei im unendlichen Raume, am schwachen Strickwerk hängen! Unsere Kleider waren zerfetzt und in Stücken fortgeweht. Einen Augenblick später — ein Schlag, ein Stoß, ein Ruck — der Ballon war an die Felskanten eines Berges gestoßen. Das Netz des Ballons hatte sich in eine Felszacke verfangen und wir schwebten über dem Abgrund, den Tod jeden Augenblick erwartend. Ein neuer Windstoß reißt uns los, der Ballon wird an eine andere Felswand geschleudert und erhält einen klaffenden Spalt. Und plötzlich wieder ein Ruck und die Gondel wand auf ein Eisfeld geschleudert. Es war 2½ Uhr Nachmittags. Wir lagen da auf dem Eise, lahmgelähmt, an Leib und Geist zerschlagen. Vor allem suchten wir uns gegen das Wetter zu schützen. Ich zog ein paar Beinkleider meines Mannes an, er hüllte sich den Kopf in ein Hemd, Botte und Durando in Stücke unserer Flagge. Charbonnet schnitt nun Stücke von dem Ballon und deckte uns damit zu. Die Männer legten sich eng aneinander zu drängt hin und ich mich quer über ihre Beine, um mich auf diese Weise zu wärmen. Indessen raste der Sturm immer heftiger über uns weg. „Laßt uns beten", sagte ich da, „und ich machte das Gelübnis, wenn die heilige Jungfrau uns hilft, alles Gold, das ich habe, ihr zu weihen und nie mehr Gold an meinem Leibe zu tragen." Und nun beteten alle mit dem Geiste, mit dem Herzen, mit den Lippen: Vater unser, der du bist ..." und als wir zur Stelle kamen, „geb uns heute unser tägliches Brod" da rief Durando: „Oh, wenn ich nur ein Stückchen hätte", dann betete er weiter. „Amen", sagten wir, und in demselben Augenblicke schrie Durando laut auf: „O Madonna, Madonna Santa, seht dort hin!" Und da lag vom Schnee, vom Regen aufgeweicht, eines der Brode, das wir mitgenommen hatten, und das aus der Gondel wie durch ein Wunder hierher gefallen war. Wir verbrachten die Nacht in der fürchterlichsten Lage, dennoch schliefen wir vor Ermüdung ein. Früh wachte ich zuerst auf und weckte Alle. Es ist Zeit, sagte ich. Und wir begannen den Abstieg. Durando, der Arbeiter voran, dann ich, dann mein Mann, dann mein Schwager. Plötzlich glitt mein Mann dicht bei einem Abgrunde aus, doch wir vermochten es, ihn zu fassen und zu halten. Zwei Schritte weiter glitt er neuerdings aus, und ehe wir Zeit hatten, ihn zu fassen, verlank er in den Gletscherspalt. Was wir da fühlten, was wir da sagten, was wir da thaten, ich weiß es nicht; es ist mir noch immer, als sähe ich ihn, die Arme emporgestreckt, den Blick auf mich gerichtet, verstehen. Wir ich den Abstieg vollendete, ich weiß es nicht mehr. Gegen Mittag hörten wir plötzlich Glockenschlag herüberläuten, und in diesem Augenblicke kam ich zu mir selbst, ich stürzte auf die Knie und betete. Nach eine Nacht, noch einen Tag dauerte unsere Marter, endlich Mittwoch früh gelangten wir an das Bett eines Wildbaches. Zehn Minuten später kamen wir eine Hütte, eine Stunde darauf waren wir dort. Dort unter Menschen. Und ich er war im ewigen Eis, und nie mehr werde ich ihn sehen. Erst oben!"

Vermischtes.

* **19 000 Briefe** hat, wie ein Pariser Blatt berichtet, der russische Admiral Avellan während seines achtägigen Aufenthaltes in Paris erhalten. Vier Offiziere waren den ganzen Tag damit beschäftigt, diese umfangreiche Correspondenz zu sichten und zu ordnen. Der Admiral gedenkt diese Briefe, soweit sie ihm beachtenswerth erscheinen, von Bord aus zu beantworten und hofft, die Antworten bereits im Piräus zur Post geben zu können. Bezeichnend ist, daß von diesen Schreiben über 10 000 von Damen herrühren, die theils um eine Audienz, theils um ein Autogramm oder sonst ein Erinnerungszeichen bitten. Wenn Avellan nur all den Bitten um eine Haarlocke, die ihm gerichtet wurden, hätte entsprechen wollen, so wäre er in arge Verlegenheit gerathen, und selbst die Herausgebung des zum Theil recht stattlichen Haarschatzes seiner 50 Offiziere hätte gegenüber dem französischen Fanatismus ihn und seine Untergebenen nicht vor dem Schicksal bewahren können, als Kahlköpfe nach Rußland zurückzukehren.

Marktbericht.

Dienstag, den 7. November.

Eier pro Mandel . .	1,10—1,20 Mk.	Sauerkraut pro Pfund	0,08 Mk.
Butter pro Pfund .	1,05—1,35 „	Senfgurken pro Pfund	0,40 „
Kartoffeln pro 5 Liter	0,20—0,25 „	Pfeffergurken pro Pfd.	0,40 „
Zwiebeln pro 5 Liter	0,50—0,60 „	Blumenkohl pro Stück	0,20—0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,20—0,40 „	Gänse pro Stück . .	4,50—7,50 „
Kohlrabi pro Mandel	0,30—0,40 „	Enten pro Stück . .	3,00—3,50 „
Mohrrüben p. Mandel	0,15—0,20 „	Hühner pro Stück .	1,75 „
Wirsingkohl pro Stück	0,08—0,10 „	Hähnchen pro Stück	1,20—1,50 „
Rotkohl pro Stück .	0,08—0,15 „	Tauben pro Paar .	0,80—1,00 „
Rotkohl pro Stück .	0,20—0,25 „	Rehfel pro Mandel .	0,25—0,50 „
Sellerie pro Stück . .	0,08—0,10 „	Birnen pro Schock	0,80—1,20 „
Kohlrüben pro Stück .	0,07—0,10 „	Wallnüsse pro Schock	0,40—0,50 „

Der Markt war außerdem noch mit Wild und Fischen belegt.

A. Giehler,
Atelier für künstliche Zähne und Plomben etc.
Leipzigerstrasse Nr. 14.

Bernh. Grunwald,
Möbelfabrik,
Halle a. S., Rathhausgasse 6
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu billigsten Preisen.
Fabrik und Lager. Kein Laden.
Deshalb billigste Bezugsquelle für Möbel.

20 Waggon
Roggen-Flegelstroh,
à 120 bis 130 Ctnr., sow. **Maschinen- und Breitdrusch-Stroh und Speisekartoffeln** liefert
E. L. Görnemann,
Exportgeschäft in Seehausen, Altmark.

Zahnärztliche Privat-Klinik
täglich 11—1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen.
Halle a/S., Geiststr. 23, 1. Etage rechts.

Meine Damen,
bevor Sie **alte Wollsachen, Wolle** z. Umarbeiten verfenden, sehen Sie sich die Muster und Preise der **Hann. Wollwarenfabrik** an. Größte u. leistungsfähigste Fabrik. Musterlager u. Annahme bei **Agnes Tomalla, Gr. Ulrichstraße 56** und **Marie Eulzer, Kl. Brauhausgasse.**

Vanille-Bruch-Chocolade, Pfd. 1 Mk., empf. **Georg Zeising,** Kleinschmieden.

Großes Brod,
6 Pfd. 50 Pfg., empfiehlt
Rudolf Mutte, Böllbergerweg 7.

Zahnarzt
Blanckenburg,
Weidenplan 2, II.
Künstl. Zähne, Plombiren etc.
Part. 16 Zenkergasse 16 Part.
Anfertigen feiner **Herren-Garderobe** nach Maaß, Ausbessern 2c. Preise billig.

Husten u. Heiserkeit
wird radikal vertrieben durch den seit Jahren bestbewährten
Fichtennadelsucker.
Zu haben bei
F. W. Gläser,
Gr. Klausstraße 18.

Eine geübte Schneiderin
empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Fleischergasse 2, 2 Tr.

Kleiderstoffe, Herbst- und Winter-Mäntel, Jackets, Kinder-Mäntel, Herren-Anzüge, Strickjacken, Normal-Wäsche
von den einfachsten bis zu den elegantesten verkaufe ich zu spottbilligen Preisen.

M. Hirsch
Leipzigerstraße 71,
parterre und 1. Etage.

16. Ziehung der 4. Klasse 189. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

6. November 1893, vormittags.

17 106 268 350 [40000] 471 654 770 [5000] 77 832 993 1012 66 82 86 294 491 573 601 789 [15000] 835 2130 29 314 19 [3000] 81 421 [illegible] 598 [10000] 634 787 3378 511 39 82 [75000] 683 724 64 970 4212 54 60 58 84 607 785 990 5044 180 334 [5000] 87 94 525 926 60 673 786 6031 103 221 70 514 726 863 908 7053 90 278 306 91 454 589 421 46 8048 [3000] 159 282 465 615 18 67 800 [3000] 45 88 9096 174 316 96 477 85 508 746 908

10013 169 205 413 596 634 11360 460 560 600 763 82 810 27 12030 56 67 84 91 573 95 94 [illegible] 321 391 521 678 757 831 67 [illegible] 734 51 82 [3000] 930 15038 229 83 313 35 534 783 898 [15000] 965 16120 250 449 84 539 85 [3000] 822 9 5 17141 266 314 407 [15000] 550 742 887 18013 248 589 95 833 933 19018 [illegible] 33 41 125 74 228 302 95 407 [illegible] 517 [illegible]

20034 [300] 57 94 425 926 60 65 655 731 59 810 49 210 8 15 109 10 53 211 465 592 68 673 700 9 34 947 22364 404 640 706 898 [3000] 943 23045 63 290 547 70 91 903 24008 63 171 495 502 613 706 80 [15000] 90 840 42 25 806 70 140 647 708 85 815 5. 26077 158 410 49 623 [illegible] 780 [illegible] 214 20 7. [3000] 326 [3000] 76 91 718 [3000] 28629 [3000] 36 40 66 90 152 364 75 414 506 60 853 907 42 93 29110 26 40 903 [3000] 22 316 452 64 570 86 693 882 921

30196 366 545 48 65 786 875 921 61 31075 315 499 549 637 887 32145 [15000] 299 400 29 89 533 9 913 23 33149 [illegible] 41 81 [illegible] 34037 147 69 490 30 59 663 81 73 [illegible] 75 34 44 [15000] 346 92 98 270 [illegible] 93 344 458 557 78 [5000] 6 4 838 973 37063 120 46 715 84 966 [3000] 38232 82 410 512 921 721 [15000] 27 93 840 923 32 73 39183 376 413 76 519 58 84 77

40083 476 507 74 623 35 704 18 [15000] 970 [5000] 41066 557 631 39 42017 256 373 [illegible] 1036 150 233 469 593 900 39 44001 25 156 314 77 [illegible] 743 67 966 45033 92 107 [3000] 408 745 938 46042 179 223 440 592 99 63 700 846 47062 99 162 355 415 97 541 703 11 [15000] 48881 81 178 202 302 77 501 66 [illegible] 933 49012 38 45 113 229 375 83 409 508 741 61 63 918

50041 115 [300] 408 91 592 744 922 [3000] 51191 401 543 686 865 52075 121 [1000] 338 41 510 872 981 53112 [5000] 38 86 346 443 47 75 782 817 54015 205 381 458 550 91 [3000] 738 871 955 80 55155 58 221 62 306 38 73 610 [5000] 98 818 56 [illegible] 128 61 238 309 29 39 437 503 65 724 819 94 57128 81 926 457 68 615 73 8 2 970 58049 53 61 339 509 45 81 55 75 59079 102 234 [3000] 35 350 484 680 718 98 890 904

60465 729 44 836 993 61022 277 379 506 692 709 86 863 62036 35 180 255 310 18 [3000] 694 914 63003 301 478 539 64076 437 52 516 608 [1000] 79 773 852 62 [illegible] 65001 [illegible] 17 52 [300] 431 549 90 707 810 62 74 954 87 66058 216 374 466 [1000] 696 834 [illegible] 67044 102 398 417 39 [5000] 548 55 741 874 [3000] 928 [15000] 68101 202 504 732 94 [3000] 908 [3.00] 69335 727

70054 64 97 106 201 49 502 723 71123 390 671 850 [3000] 84 72994 168 223 48 331 34 471 508 607 36 704 55 814 33 73655 57 [illegible] 325 [illegible] 622 77 525 754 81 833 58 958 62 74015 69 372 5-2 754 833 902 64 75083 106 20 56 [3000] 82 573 83 408 17 69 579 -8 610 34 701 962 76108 44 212 529 35 915 77160 209 30 46 477 727 39 842 946 78036 254 425 910 66 96 928 79060 70 102 81 93 394 507 16 622 821 92

80000 5 384 581 780 858 81040 66 242 340 46 416 517 626 716 [1500] 60 835 922 [15000] 82069 157 474 539 920 83112 36 427 581 89 643 701 58 97 894 93 936 84050 81 94 500 74 454 [15000] 546 75 713 85717 [illegible] 955 [3000] 600 2 3 58 759 60 86004 143 80 96 330 85 483 890 87040 89 213 [1000] 398 453 602 958 88045 100 5 16 92 [5000] 360 65 439 592 748 832 39 72 89130 71 239 386 649 96 913 73

90034 [illegible] 27 [3000] 570 603 5 91 891 91127 54 77 301 311 512 608 788 845 [3000] 992 92230 58 112 321 95 141 56 500 608 829 78 93350 [illegible] 4 2 556 87 705 19 66 54 94222 [3000] 237 56 70 [1000] 309 66 504 92 95754 75 [illegible] 80 98 459 5-6 39 72 96039 164 346 91 429 40 534 672 94 755 77 871 97031 [illegible] 236 447 [3000] 57 654 751 73 96 98 67 79 [3000] 125 708 839 50 931 99 99089 [3000] 96 165 66 87 206 7 81 538 92 95 606 819

100067 96 100 95 211 420 529 37 [5000] 59 619 56 716 891 101022 [5000] 325 490 31 511 657 742 891 102 28 37 246 60 344 815 10110 79 93 403 44 324 463 615 719 921 10201 84 245 [1000] 96 [15000] 30 477 627 53 79 105 97 142 54 210 54 463 544 781 106100 338 428 79 636 726 39 88 8 47 107055 [3000] 57 148 93 451 63 523 615 715 962 10341 48 49 85 [3000] 127 53 [illegible] 72 [1500] 507 63 72 88 [3000] 657 711 92 909 109108 [15000] 87 223 43 [3000] 72 87 335 607 73 [3000] 823 43 75 [15000]

16. Ziehung der 4. Klasse 189. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

6. November 1893, nachmittags.

78 419 641 844 68 938 1255 68 84 97 426 61 82 963 2180 287 309 516 90 739 832 9 8 3012 419 503 728 30 35 86 571 91 99 993 4081 [illegible] 12 [1500] 31 532 [illegible] 619 768 871 991 5067 83 416 638 701 [illegible] 6171 846 79 948 [3000] 462 [3000] 532 609 962 7381 4 4 78 528 51 764 8631 148 396 440 546 613 39 70 741 821 64 9028 41 136 40 282 412 527 66 644 [3000] 930 39

10112 262 505 9 49 632 10 [5000] 138 80 11067 201 307 443 565 669 710 [5000] 83 823 95 [illegible] 12016 216 88 95 449 51 [illegible] 60 61 89 744 50 813 65 91 13160 218 91 778 846 901 75 14416 635 [5000] 39 [5000] 737 89 96 15163 265 432 515 774 806 77 16487 124 297 425 415 527 633 41 [3000] 738 87 98 817 [illegible] 17115 [illegible] 94 460 594 604 76 91 [illegible] 681 [illegible] 80 232 438 54 76 889 [5000] 19024 129 77 309 48 52 76 442 526 624 863 95 914

20098 381 403 978 21062 [5000] 68 186 336 648 61 741 911 [3000] 22068 115 444 566 959 [illegible] 234 235 62 453 771 97 24019 16 131 65 318 [5000] 565 701 [15000] 33 87 [5000] 915 90 25038 175 293 437 96 516 [illegible] 26098 315 23 489 89 502 751 815 27157 12 817 48 28001 7 182 [illegible] 214 462 815 74 956 29072 131 281 315 [3000] 50 438 511 657 787 948

30078 386 438 571 702 905 31074 251 90 92 330 616 726 57 989 91 32295 [3000] 340 557 [3000] 63 822 919 33330 345 46 519 [15000] 649 995 90 34116 296 337 606 56 740 811 24 [illegible] 35 [illegible] 41 75 [illegible] 423 36051 165 326 451 542 69 614 86 707 [3000] 806 [1500] 81 37019 123 505 56 513 837 911 38120 [3000] 317 54 [3000] 84 95 491 514 705 6 967 39158 209 449 561 83 658 [3000] 76 [illegible] 938 37

40141 422 [5000] 23 532 676 73 777 913 41153 315 51667 [3000] 919 42013 69 50 903 76 43 30 306 26 91 435 507 833 91 963 44435 604 27 45101 45 50 54 [15000] 218 72 300 27 477 533 613 79 909 70 79 46062 543 542 613 16 99 824 969 47203 56 [illegible] 112 295 337 65 [3000] 74 415 [illegible] 63 [illegible] 48503 228 55 480 539 638 731 82 59 87 963 49040 225 768 449 63 88 888

50163 423 759 827 930 51012 33 80 [500] 148 65 271 76 85 383 86 491 553 [3000] 652 738 814 46 52163 400 6 61 63 66 73 5 6 749 962 53230 618 719 92 901 54171 85 3 5 30 42 542 64 74 71 782 857 55358 8 [1500] 58 98 275 321 76 80 [3000] 421 66 577 839 [illegible] 570 0 117 7 86 443 303 13 864 [5000] 918 56 [5000] 58 27 42 93 215 494 579 734 88 59338 108 50 277 434 58 55 623 [3000] 78 741 885 913 33

60000 [illegible] 6 110 11 33 [3000] 97 831 931 [5000] 67 85 61015 246 87 450 57 541 [3000] 646 730 92 844 62032 63 166 285 589 687 749 63111 64 [5000] 73 94 217 46 50 [1500] 323 422 798 885 969 [3000] 72 64071 143 [3000] 83 277 396 528 69 746 69 [5000] 76 [illegible] 65384 176 310 [5000] 409 13 40 92 [illegible] 66353 569 688 856 83 928 67123 [illegible] 494 775 [illegible] 841 48 921 58 68169 215 381 87 591 607 21 83 763 82 861 902 43 69130 280 364 448 60 507 969

70000 188 443 554 694 762 864 [3000] 978 71046 54 192 96 356 583 707 [3000] 917 72568 99 [5000] 691 921 73034 [1500] 88 [3000] 274 86 406 92 565 [15000] 621 [illegible] 876 74060 300 8 15 486 640 761 75145 [3000] 283 369 489 503 [3000] 712 973 83 76127 73 287 885 [5000] 430 35 88 542 601 56 912 29 63 77031 116 [illegible] 78 [illegible] 23 72 [illegible] 739 954 83 79015 [3000] 34 201 655 57 784 [1500] 830 950 79185 89 221 35 87 378 476 [3000] 511 808 69

80014 15 402 45 867 905 92 81031 [3000] 36 202 21 381 400 81 568 87 633 57 747 [1500] 57 73 82099 105 [5000] 239 44 66 422 446 555 629 52 814 52 948 83002 106 240 [5000] 337 685 792 940 [3000] 84039 141 [illegible] 709 [3000] 57 648 72 [3000] 738 61 938 85101 4 316 22 [3000] 500 28 [5000] 640 731 860 86011 [3000] 347 682 84 99 917 87007 37 [1500] 53 344 745 64 88 93 924 [3000] 88066 226 [illegible] 45 564 951 89038 228 87 [illegible] 65 809 720 77

90038 292 484 801 [5000] 63 70 66 [1500] 91001 70 284 367 76 [3000] 411 [illegible] 787 828 76 972 92000 49 835 71 93204 552 641 4 [3000] 833 94050 341 489 677 778 923 41 95116 83 287 347 96 506 23 [1500] 627 [3000] 915 [5000] 99 96247 398 928 85 68 680 [illegible] 831 57 97126 [3000] 391 97 431 93 842 350 98117 45 536 48 778 819 45 88 99068 122 47 508 669 755 902 16 21

100123 [3000] 55 [1500] 343 437 752 101015 198 308 75 469 612 785 862 912 46 76 102074 633 730 95 801 78 9 103277 419 485 534 [1500] 618 791 [illegible] 104013 [3000] 134 [illegible] 545 [illegible] 78 97 [illegible] 960 [1500] 105037 42 61 94 191 215 00 402 27 70 616 97 797 805 106006 265 533 43 605 798 818 107043 77 82 [1500] 231 64 325 98 [1500] 486 [5000] 510 39 803 918 108175 87 225 372 464 99 569 656 65 892 109069 123 75 466 76 756 844 984

110025 [1500] 96 98 65 95 160 69 273 86 616 849 70 111075 5 82 129 21 306 [1500] 83 698 [3000] 783 [5000] 917 112097 98 316 [3000] 96 403 605 725 38 843 [5000] 68 942 113001 [3000] 86 140 210 55 326 424 608 893 114110 250 53 370 501 618 32 754 893 [illegible] 921 115182 [5000] 408 89 501 663 722 918 116166 98 201 [illegible] 708 36 810 25 991 117058 160 225 356 541 68 693 792 863 909 118053 [3000] 173 363 437 500 [1500] 33 921 [3000] 90 119302 521 57 737 834 991

120081 621 [300] 121046 176 214 73 329 51 421 41 67 604 69 870 122052 [3000] 72 158 2 2 355 [5000] 734 [1500] 48 57 97 123005 33 167 274 513 35 741 829 40 9 124048 123 541 654 903 125055 240 354 [5000] 65 453 73 524 612 819 126032 [illegible] 127 57 89 285 567 55 98 [illegible] 569 64 70 6 719 55 837 50 [1500] 957 128006 153 74 506 611 83 829 129169 92 478 592 774 814 93 970 99

130006 103 35 80 84 215 79 [3000] 337 461 615 [1500] 77 707 [5000] 936 131317 [illegible] 133214 298 385 575 92 668 81 134161 741 85 81 83 790 134025 110 51 413 510 857 [5000] 135272 409 72 810 43 136006 310 41 401 95 588 633 722 70 935 137008 38 118 300 419 40 93 772 812 941 85 138274 327 45 612 67 97 [illegible] 139005 36 [3000] 87 119 22 [3000] 92 236 319 436 47 [5000] 537 625 62 730 844 911 16 19

140042 [3000] 176 68 95 [5000] 384 463 685 536 847 92 958 141141 238 747 629 [1500] 942 88 142968 329 63 610 788 908 73 83 143003 564 778 809 909 70 140 647 708 85 815 5. 26077 158 410 49 623 [illegible] 780 [illegible] 214 20 7. [3000] 326 [3000] 76 91 718 [3000] 28629 [3000] 36 40 66 90 152 364 75 414 506 60 853 907 42 93 29110 26 40 903 [3000] 22 316 452 64 570 86 693 882 921

150025 321 43 [3000] 664 717 905 151373 219 213 301 475 618 42 718 [illegible] 1000 [3000] 10 [5000] 68 416 721 45 834 51 90 152021 44 380 [illegible] 71 856 68 923 92 151132 [5000] 87 444 47 551 [15000] 768 822 984 [1500] 53 153003 25 192 251 319 66 401 515 [1500] 648 715 810 [illegible] 1 [illegible] 33 [illegible] 616 [illegible] 727 [illegible] 1 [illegible] 154 [illegible] 640 816 31 98 914 155805 196 482 503 662 735 43 810 901 30 159276 513 933 57

160002 [5000] 144 50 58 66 308 43 78 768 79 819 86 161216 87 [illegible] 776 39 [3000] 51 162155 62 [illegible] 90 163959 65 830 997 65 75 [3000] 164099 151 30 8 89 311 [illegible] 42 93 540 49 81 810 79 93 165033 181 86 87 91 746 75 536 [illegible] 813 616 [illegible] 732 [illegible] 7 [illegible] 1 103 17 75 84 223 71 469 670 85 [1500] 933 39 166319 416 41 62 596 105 169001 [3000] 105 325 437 679 751

170078 [3000] 190 [illegible] 62 326 429 543 84 [3000] 617 [1500] 891 [5000] 884 171044 26 [illegible] 68 92 178 381 592 69 715 78 978 172032 234 98 594 644 77 703 818 938 79 173022 46 101 40 99 211 692 759 802 11 174454 92 613 853 87 175472 [1500] 924 605 41 715 891 986 176107 32 47 [5000] 235 554 68 719 851 177043 72 410 55 571 [5000] 619 747 50 904 38 68 178097 419 513 842 39 179111 36 285 95 900

180081 245 392 433 77 524 631 802 70 [3000] 969 181018 197 566 735 44 954 [3000] 182014 129 76 257 823 421 581 609 79 861 91 923 183006 398 37 75 536 [illegible] 1 [illegible] 135 227 340 80 83 403 [3000] 82 513 604 714 45 921 64 [1500] 185291 314 [1500] 79 652 67 730 811 21 900 [1500] 22 57 186081 165 207 303 52 57 [1500] 495 729 49 830 71 83 [5000] 85 920 187038 118 34 59 60 986 92 188503 192 433 616 [illegible] 861 [5000] 1000 189076 223 405 534 604 711

Volkswirthschaftliches, Handel und Börse.

Hallesche Produktenbörse vom 7. November.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr per 1000 kg Netto.

Weizen, matt, 135—148 M. feinster märkischer über Notiz. Rauhweizen bis 148 M. Roggen, fest, 130—136 M. Gerste, still, Land- 160—170 M. feiner und Chevalier 174—190 M., feinste über Notiz. Futter- 120—135 M. Hafer, fest, 172—178 M. Mais, amerik. Mixed, 90,00 M. Donaumais 118—134 M. Raps, Rübsen 00,00 M. Erbsen, Viktoria- 185 bis 200 M. Kümmel exkl. Sack per 100 kg netto 53—56 M. Stärke incl. Fass von 100 kg inhalt per 100 kg netto. Hafi. prima Weizen, 36,50—37,50 M., bezahlt nach Qualität, Malzstärke für 100 kg incl. Fass 35,50—36,50 M.

Preise pro 100 kg netto.

Futterartikel, ruhig. Linsen 32,00—43,00 Bohnen 15,00—17,00 M. Mohn, blau, 47—49 M. **Futtermehl** 12—12,50 M. Roggenkleie 10,00 bis 10,90 M. Weizenschalen 9—9,50 M. Weizengriskleie 9—9,50 M. Malzkeime helle 11,50—12,00 M., dunkle 10,00—11,00 M. Oelkuchen 13,50—14,50 M. Malz 29,00—31,00 M. Rüböl, 47,50 M. Petroleum 20,00 M. Solaröl 0,825/30° 10,00 M. Spiritus per 10,000 L.%, still. Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 52,80 M. mit 70 M. Verbrauchsabgabe 34,20 M. Rüben 00,00 M.

Zucker.

Magdeburg, 6. November. Kornzucker excl. von 92%, —.—, neue 14,15, Kornzucker excl., 88% Rendement 13,15, neue 13,35, Nachprodukte excl. 75% Rendement 11,15. Ruhig. Brodraffinade I. —.—. Brodraffinade II. —.—. Gem. Raffinade mit Fass 27,75. Gem. Melis I. mit Fass 25,25. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 13,0%, bez., 13,10 Br., pr. Decemb. 13,02½ bez., 13,05 Br., pr. Jan.-März 13,12½ Gd., 13,17½ Br., pr. April-Mai 13,20 Gd., 13,30 Br. Ruhig.

Hamburg, 6. November. Rübenzucker I. Produkt Basis 88% frei an Bord Hamburg pr. December 13,10, pr. März 13,30. Stetig.

London, 6. November. 96%, Javazucker loco 16, ruhig, Rüben-Rohzucker loco 13, stetig.

Paris, 6. November. Rohzucker behauptet, 88%, loco 34,25 à 34,50, Weisser Zucker fest, Nr. 3, pr. 100 Kilogramm pr. November 37,12½, pr. December 37,37½, pr. Januar-April 37,87½, pr. März-Juni 38,25.

Kaffee.

Hamburg, 6. November. Kaffee good average Santos pr. December 63½, pr. März 51½, pr. Mai 50. Fest.

Amsterdam, 6. November. Java-Kaffee good ordinary 52.

Havre, 6. November. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co.) Kaffee good average Santos pr. December 104,—, pr. März 101,25, pr. Mai 99,50. Unthätig.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 6. November. Weizen: loco: 135—148, November-December 140,—, April —, Mai 150,—, flau. Roggen: loco: 121—128, November-December 125,—, April —,—, Mai 130,25, flau. Hafer: loco: 152—160, November 158,—, November-December 155,—, Mai 146,75, flau. Gerste: 140—185. Futtergerste: 126—140. Rüböl: loco: —.—. November-December 46,50, April-Mai 47,40, ruhig. Spiritus: (70er Waare): loco: 33,40. November-December 32,60, April 37,80, Mai 38,10, Juni 38,60, schwach. (50er Waare): loco: 53,10.

Petroleum: loco: 18,40.

Hamburg, 6. November. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 138—145. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco neuer 134—136, russisch. loco ruhig, (Transito 100 nom.). Hafer fest. Gerste fest. Rüböl (unverzollt), matt, loco 48. Spiritus still, loco pr. November-December 22½, Br., pr. December-Januar 22 Br., pr. April-Mai 22 Br., pr. Mai-Juni 22 Br. Kaffee ruhig, fest, Umsatz 2500 Sack. Petroleum loco behauptet, Standard white loco 4,65 Br., pr. December 4,65 Br. Wetter: kalt.

Breslau, 6. November. Spiritus pr. 100 Liter 100%, excl. 50 Mk. Verbrauchsabgaben pr. November 50,50, do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. November 31,60, do. do. pr. December —,—, do. do. pr. Mai —,—. Roggen November 128,—, pr. December —,—, pr. Mai —,—. Rüböl pr. November 47,50, pr. April-Mai 48,00. — Wetter: schön.

Stettin, 6. November. Weizen loco matt, 137—140, pr. November-December 140,50, pr. April-Mai 146,50. Roggen loco niedriger, 120—121, pr. November-December 122,—, pr. April-Mai 126,50. Pommerscher Hafer loco 154—160. Rüböl loco still, pr. November-December 46,50, pr. April-Mai 47,20. Spiritus loco fest, mit 70 Mk. Konsumsteuer 32,30, pr. November 31,50, pr. April-Mai 33,00, Petroleum loco: 8,85.

Posen, 6. November. Spiritus loco ohne Fass (50er) 50,30, do. loco ohne Fass (70er) 30,80. Ruhig. Wetter: nasskalt.

Wien, 6. November. Weizen pr. Frühjahr 7,63 Gd., 7,65 Br. Roggen pr. Frühjahr 6,44 Gd., 6,46 Br. Mais pr. Mai-Juni 5,38 Gd., 5,40 Br. Hafer pr. Frühjahr 7,17 Gd., 7,19 Br.

Antwerpen, 6. November. Weizen flau. Roggen ruhig. Hafer fest. Gerste behauptet.

Amsterdam, 6. November. Weizen auf Termine niedriger, pr. November 150,—, pr. März 150,—. Roggen loco geschäftslos do. auf Termine niedriger, pr. März 111, pr. Mai 112. Rüböl loco 23½, pr. December 22, pr. Mai 23½.

Petroleum.

Antwerpen, 6. November. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 11½ bez., 11¼ Br., pr. November- 11½ Br., pr. Januar — Br., pr. Januar-März 11¾, Br. Ruhig.

Bremer Börse vom 6. November.

Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Fasszollfrei. Stetig. Loco 4,45 Br.

Baumwolle. Ruhig. Upland middling, loco 43½ Pfg., Upland, Basis middling, nichts unter low middling, auf Termin-Lieferung, pr. Novbr. 42½ Pfg., pr. December 42½ Pfg., pr. Jan. 43 Pfg., pr. Februar 43¼ Pfg., pr. März 43½ Pfg., pr. April 43½ Pfg.

Schmalz. Fest. Shafer — Pfg., Wilcox — Pfg., Choice Grocery 48½ Pfg., Armour shield 47½ Pfg., Cudahy 48½ Pfg., Rohe & Brother (pure) 48 Pfg., Fairbanks 41½ Pfg.

Speck. Fest. Short clear middl. November-Abladung 46, December-Januar-Abladung 44.

Wolle. Umsatz: 153 Ballen.

Tabak. Umsatz: 600 Packen St. Felix, 900 Seronen Cuba, 932 Fass Kentucky.

Hallesche Börse vom 7. November.

		Dividende für	Proz.	Zinstermin.	Zins-Tage.	Coupe-Notiz.
4% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882 .		—	—	1/1. u. 1/10.	4	102G
3½% " Theater-Anleihe von 1884 .		—	—	1/1. u. 1/10.	4	97G
3½% " Stadt-Anleihe von 1886 .		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	97,25G
3½% " Stadt-Anleihe von 1892 .		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	97,50G
Aikener 3½% Stadt-Anleihe		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	—
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	98,75G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe . . .		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	97G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe .		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	—
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe .		—	—	1/1. u. 1/10.	4	—
4% " Provinzial-Anleihe . . .		—	—	1/1. u. 1/10.	4	102G
3½% " " " . . .		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	97,75B
Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl.		—	—	1/1. u. 1/10.	4	102,00B
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Gretl. Nebra)		—	—	1/1. u. 1/10.	3½	—
4% Hyp.-Act. d. Cröllw. Act.-Papierfabrik		—	—	1/1. u. 1/10.	4	99G
Hallesche Actien-Brauerei, 4½% Hyp.-Anl.		4½	—	1/1. u. 1/10.	4½	100B
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf		—	—	1/1. u. 1/10.	4	100G
4% Hyp.-Anl. d. Gewerkschaft Ludwig II.		—	—	1/1. u. 1/10.	4	97,50G
4% Hyp.-Anl. d. Naumb. Braunk.-Act.-Ges.		—	—	1/1. u. 1/10.	4	99G
4½% Hyp.-Anl. d. Waldauer Braunk.-Act-G.		—	—	1/1. u. 1/10.	4½	102,10G
4½% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.		—	—	1/1. u. 1/10.	4½	102,60G
4½% Werschen-Weissenf. Brk.-Schuldv.		—	—	1/1. u. 1/10.	4½	102,75G
Hallesche Bankvereins-Actien		1892	8½	1/1.	5	151G
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien . . .		1892	6½	1/1.	4	107B
Cönnern Malzfabrik-Actien		1892/93	12	1/7.	5	—
Cröllwitz. Actien-Papierfabrik-Actien .		1892/93	10	1/7.	4	136B
Dürrsteutz-Kattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.		1891/92	5	1/4.	4	61B
Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien .		1891/92	0	1/4.	4	63G
Braunert-Actien Feldschlösschen . . .		1892/93	4	1/7.	4	—
Glanzig, Zuckerfabrik-Actien		1892/93	3½	1/7.	4	—
Hall. Maschinenfabrik-Actien		1891	35	1/4.	4	290G
Hallesche Strassenbahn-Actien		1892	4½	1/4.	4	100B
Hildebrandt'sche Mühlenwerk-Actien .		1892/93	12	1/7.	4	132G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien . . .		1892/93	2½	1/4.	—	—
Landsberg, Malzfabrik-Actien		1892/93	5	1/7.	5	—
Naumburger Braunkohlen-Actien . . .		1891/92	8	1/4.	4	115,75G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien		1892/93	0	1/7.	4	80G
Packhofs-Actien.		1891	4	1/4.	4	45G
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Actien		1892	7	1/7.	5	—
Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.		1892	7	1/7.	5	—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien .		1892/93	6½	1/4.	4	93G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.		1892/93	11½	1/4.	4	180G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)		1892/93	20	1/7.	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien		1892/93	4½	1/4.	4	—
Zuckerraffinerie-Actien, Halle . . .		1891/92	6	1/7.	4	125,50G
Brauckdorf-Nietleben, Bergban-Ver. Kuxe*)		—	—	franco	fco.	—
Consol. Hallesche Pfannerschaft Kuxe*)		—	—	franco	fco.	195G

*) Die Kurse der mit * bezeichneten Effekten verstehen sich pro Stück.

Berliner Börse
vom 6. November 1893.

Deutsche Fonds.

Deutsche Reichs-Anleihe .	4	106,80B
do.	3½	99,60B
do.	3	85,00B
Preussische Staats-Anleihe	4	106,80bz
do.	3½	99,60bz
do.	3	85,10bzB
do. Staats-Schuldscheine	3½	100,00G
Berliner Stadt-Obligation .	4½	98,20bz
Hallesche Stadt-Anleihe .	3½	97,30G
Westpr. Prov.-Anleihe .	3½	95,25bzB
Pfandbriefe: Landsch. Centr.	4	102,50G
do.	3½	96,00bz
do.	3	85,25bz
Ostpreussische .	3½	98,10G
Posensche . . .	4	101,70G
Sächsische . . .	4	—,—
Westpr. ritt. I. IB	3½	98,90bz
Pommersche . . .	4	102,80bz
Posensche . . .	4	102,60bz
Preussische . . .	4	102,70bz
Sächsische . . .	4	102,60bz
Schlesische . . .	4	102,70G

Ausländische Fonds.

Bukarester St.-A. 84 . . .	5	94,25bzG
Griech. A. 81—84 . . .	fr.	34,10bz
do. cons. Goldrente . . .	4	26,75bz
Italien. Rente	5	77,90bz
Kopenh. Stadt-Anleihe . . .	3½	92,50bzG
Lissaboner Stadt-Anleihe .	4	51,20bz
Mexicaner 500	6	61,90bz
do. St.-Eb.-Obl. kleine . .	5	48,50bz
Norweg. Staats-Anleihe . .	3	—,—
Oesterreich. Goldrente . .	4	94,5=bzG
do. Papier-Rente.	4½	90,50G
do. Silberr. J. J. kleine .	4½	90,60bz
Portugiesische St.-A. . . .	3	26,80bzG
Röm. Stadt-Anl. II—VIII .	4	73,60B
Rumän. Staats-O. fund. 2000	5	100,90G
do. do. amort. 4000	5	98,40bzG
do. do. von 1880 .	5	79,75bzG
Russ.-Engl. Goldrente 83 .	6	102,60bzG
Russische Nicolai-Obl. . .	4	—,—
Russ.-Poln. Anl. 1864 . . .	5	100,75bz
do. do. v. 1866 . . .	5	144,25bzG
Serbische Rente 84	5	74,00bzG
Türkische Anleihe v. 1890 .	4	—,—
Ungar. Goldrente 1000 . . .	4	91,70bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dortmund-Enschede . . .	4½	113,75bz
Marienburg-Mlawka . . .	5	106,60bzG
Ostpreussische Südbahn .	2	103,00bzG
Saalbahn.	3½	91,00bzG
Weimar-Gera	3½	82,50bzG

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altenburg-Zeitz	9½	—,—
Dortmund-Enschede . . .	4½	102,25bzG
Kaiser-Libbek	1¼	38,50bz
Frankfurter Güterbahn . .	3	—,—
Lübeck-Büchen	6	138,50bz
Mains-Ludwigshafen . . .	4½	106,80bz
Marienburg-Mlawka . . .	4	70,75bzG
Ostpreussische Südbahn .	0	70,25bzG
Saalbahn.	0	21,00bzB
Weimar-Gera	0	10,00bz
Werrabahn	0ₘ	49,25G
Aussig-Teplitz	20	—,—
Buschtiehrader Bahn . . .	10½	—,—
Dux-Bodenbach	5	—,—
Galiz. Carl-Ludwigbahn. .	8ₚₓ	101,20G
Oesterr. Lokalbahnen (5%)	4½	95,50G
do. Nordwestbahn (5%) .	4½	—,—
Südösterr. (Lombard). . .	3	40,80bz
Kursk-Kiew . . . . . (5%)	12ₘ	—,—
Russische Staatsbahn (5%)	5	127,70bz
do. Südwestbahn . (5%)	5	73,50bz
Warschau-Wien . . . . (5%)	11½	—,—
Gotthardbahn.	6½	149,25bz
Ital. Mittelmeer-Bahn . .	5	84,10bz
Schweizer Central	4	118,75bz
do. Union	2½	74,40bz

Bank-Aktien.

Berliner Bank	6	—,—
do. Handels-Gesellschaft	6	126,70bz
Breslauer Disconto-Bank .	5	97,50B
Darmstädter Bank	5½	126,80bz
Deutsche Bank	8	174,00bz
do. Genossenschaft . . .	4½	113,00bzG
do. Grundschuldbank . .	6½	119,25bz
do. Hypoth.-Bank (60%)	7	117,10G
Diskonto-Gesellschaft . .	6	166,40bz
Dresdner Bank	7	129,50bz
Gothaische Grund-Cred.-B.	3½	85,40bz
do. do. Junge (40%)	3½	—,—
Hannoversche Bank . . .	4½	105,10G
Leipziger Credit-Anstalt .	8½	169,60G
Magdeburger Bankverein .	4½	—,—
do. do. Privatbank. .	5	—,—
Meining. Hyp.-Bank (60%)	6	109,10G
Mitteldeutsche Creditbank	4½	94,60bz
Nationalbank f. Deutschld.	5	103,50bz
Norddeutsche Grundcred-B.	1	87,75G
Oesterreich. Credit-Anstalt	9½	—,—
Preuss. Bod.-Cred.-Anstalt	7	124,50bzG
do. Ctr.-Bod.-Cr. (50%) .	9½	158,25G
do. Hypoth.-Akt.-Bank .	6½	125,30G
do. Hyp.-Vrs.-G. (25%) .	6	100,5=G
Reichsbank	6ₚₓ	131,25G
Sächsische Bank	4½	115,00bzB

Bergwerks-Aktien.

Anhalter Kohlenwerke . .	4½	75,10G
Bochum. Gusstahlfabrik . .	3½	113,40bz
Consolidation	12	184,00bz
Dannenbaum	4½	87,75bzG
Donnersmarckhütte, cv. . .	6	87,80bzG
Dortmund. Bergb.-V.-A. (6%)	0	7,75bz
do. Union Pr.-A. . (6%)	1	50,00bzG
Eschweiler	4	79,25bzG
Gelsenkirchener.	9	140,00bz
Harpener Bergbau. . . .	5	125,75bz
Hibernia	5½	111,75bz
Hörder H. Pr.-Akt. . (6%)	0	25,00bz
Lanchhammer conv. . . .	4½	88,80bz
Laurahütte.	3	106,75bzG
Oberschl. Eisenb.-Bed. . .	4½	45,80G
do. do. Eisen-Industrie .	4½	89,75bzG
Riebecks Montanwerke . .	11	152,25G
Rositzer Kohlen.	6½	89,75bz
Sächs.-Thür. Braunkohlen .	7	—,—
Westeregeln Alkali	0	126,25bzG

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. (Ridison) .	4½	139,00bzG
Berliner Elektricit.-Werke .	8½	153,00bz
Riebeck Leipzig.	10	167,00bz
Crölwitzer Papierfabrik .	10	135,00bz
Eilenburger Kattun . . .	0	64,00G
Grappiner Werke	4	70,00G
Hildebrand Mühlen . . .	12	128,00G
Maschinen-Fabriken: Anhalt. Maschinen	0	—,—
do. Pommersche conv.	3½	62,00G
do. Schwartzkopff . . .	3	217,00bzG
do. Zeitzer	20	232,=0G
do. Thüringer Salinen .	5½	84,00bzG
Transp.-Ges. Kette Elbschiff	1	62,50G
do. Nordd. Lloyd . . .	1½	113,10bz
do. Gr. Berl. Pferdeb. .	12½	230,00bz
Zuckerfabriken Glauziger .	3½	109,00bzG
do. Körbisdorf . .	2½	10,25bz
do. Rositzer . . .	3	70,10G

Wechselkurs.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	169,10bz
London	1 Lstr.	8 T.	20,355bz
Paris	100 fr.	8 T.	80,75bz
Wien österr. W.	100 fl.	8 T.	159,60bz
Petersburg	100 SR.	3 W.	212,25G

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 5½, Lombard 5½ u. 6%, Amsterdam 3, London 3, Paris 2½, Petersburg 4½ und 5½, Wien 5½.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns	20,33bz
Englische Banknoten . . .	20,32G
20 Francs-Stücke.	16,19bB
Dollars	4,18bz
Imperials pro Stück . . .	325,10B
Französische Banknoten . .	80,75bz
Oesterreichische Banknoten .	159,80bz
Russische Banknoten . . .	214,10bz

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 6. November 1893.

Zum Verkaufe standen	Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	verkauft	Auftrieb
15 Rinder, davon: — Ochsen, — Färsen, 12 Kühe, 3 Bullen,	—	—	—	—	—	10	5	5
5 Kälber,	—	—	—	—	—	7	—	5
14 Hammel, — Schafe	—	27	—	25	—	14	—	—
661 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	2	—	—
84 Landschweine,	—	60	—	58	—	5	—	—
577 Ungarische.	—	50	—	45	—	328	249	—

Der Geschäftsgang war bei Rindern und Hammeln schleppend, bei Schweinen und Kälbern mittelmässig.

Zu vermiethen.

Wohnungen mit Garten und Bad in **Loest's Hof** von 135—160 M. z. v.

Für 400 M. 1. Etage Merseburgerstr. per sof. od. spät. zu vermiethen. **Ritw. Taah.**

80—180 M. Wohnungen Lützenerstraße 2.

Fleischergasse 1, Geiststr.-Ecke, eine Wohnung, 1. Etage, 400 M., 3 St., 2 K., 1 K., zum Abverm. geeign., zum 1. Jan. 94 zu vermiethen.

1. Etage verm. 1/4. 94 Geiststraße 35.

Wohng., 47 Thlr., 1. Jan. Baderei 3.

Delitzscherstraße 13

herrschaftl. 1. Etage, der Neuzeit entsprech. einger., p. 1. April,

herrschaftl. 2. Etage, sofort oder 1/1. 94, desgl. **Mansarde** per 1. April zu vermiethen.

Näh. part.

Eine freundl. Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Kellerraum, Waschhaus und Trockenboden, ist per 1. Jan. für 70 Thlr. pro Jahr zu verm.

Bernhard Opitz, Alter Markt 26.

Wohnung, 34 Thlr., zu vermiethen Giebichenstein, Hohestr. 17, I L.

Eine Wohnung für 28 Thlr. 1. Jan. zu vermiethen Saalberg 25, I.

Hohwohnung, St., K. u. K., an einz. ruh. Miether sof. z. v. Mansfeldestr. 59.

Wohnung mit 2 K., K. u. K., 1 Tr., sof. zu verm. Burgstr. 50, Giebichenst.

Hübsche renov. Wohn. billig sof. oder später zu verm. Eichendorffstr. 1.

Part.-Wohnung, St., K., K. u. Zub., an ruh. Leute zu verm. Fleischergasse 10.

Wohnungen, Preis 50 u. 26 Thlr., zu vermiethen Gloucherstraße 6.

Gr. freundl. Wohnung sehr billig 1/1. zu beziehen Thorstraße 27, III r.

Ihlandstr. 1 2 Zimmer mit Kochgelag., 55 Thlr., sogl. oder später zu vermiethen.

1 Stube, 2 Kamm., Küche sofort oder Neujahr zu beziehen. Näheres bei **Schmeißer, Markt 1.**

Eine Wohnung zu 32 Thlr. 1. Januar zu verm. Giebichenst., Kl. Breitenstr. 1.

Wohnung zu 50 Thlr., vh., u. Schlafst. offen Spitze 13.

3 Wohnungen zu vermiethen Streiberstraße 11.

St., K., K. Drehhauptstr. 7.

St., K., K. u. Zub. 1/1. Geiststraße 54, I.

Hofw. sof. o. sp. bill. z. v. Zwingerstr. 28, I.

Stube, K. u. Zub. an einz. ob. ält. L. zu verm., Pr. 96 M. Jägerplatz 34.

Wohn. zu 25 u. 38 Thlr. zu verm., das. anst. Schlafst. off. Renkergasse 15.

Eine f. Wohnung zu 60 Thlr. an ruh. Leute zu verm. Brunnestraße 29, I.

Wohnung, 2. Etage, bestehend aus 2 Stuben, 1 Kamm., Küche 2c., im Hause **Mansfelderstr. 4** hierselbst per 1. Jan. 94 zu verm., Preis 300 M.

Rechtsanwalt **Suchsland,** Gr. Steinstr. 9, I.

Frdl. Hofwohn., 2 St., K., K., K., sof. od. spät. Näh. Gr. Steinstr. 32.

2 Stuben, K., K. sofort, Neujahr oder Ostern zu vermiethen Dyonisiustraße 5.

Stube, K., K. 1. Jan. zu beziehen Gr. Brauhausgasse 31, II.

Schöne Wohn. f. 46 Thlr. sofort, für 38 Thlr. 1. Jan. z. v. Rathswerder 8, I.

Stube, Kamm., Kochgel. u. Keller für 32 Thlr. 1. Jan. z. v. Gr. Ritterg. 13.

Wohnung zu 28 Thlr. zu vermiethen Wöllbergerweg 14.

Frdl. Stube, K. nebst Zub. am liebst. an ält. Dame ob. Herrn sof. ob. spät. zu vermiethen Luckengasse 11.

2 Stuben, K., K. u. Zub. for ob. 1/1. z. v., Pr. 75 Thlr. Kl. Brauhausg. 19, II.

Möblirte Zimmer.

Frdl. möbl. ungen. Zimm., auch für 2 H. pass., zu verm. Wuchererstr. 23, p.

Möbl. Zimmer mit sep. Eing., Woche 2,50 M. Schülerhof 6. II.

Gut möbl. Zimmer sofort zu verm. Parkstraße 8, part. r.

Frdl. möbl. Zimmer, mit od. ohne Kab., sof. od. spät. zu verm. Sternstr. 3, II.

Möbl. Zimmer mit sep. Eing., Mon. 10 M. Fleischergasse 2, I.

Schön möbl. Zimmer zu vermiethen Schillerstr. 17, I r.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Steinweg 4, II.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Kl. Wallstraße 7, L.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Markt 16, II.

Möbl. Zimmer sofort billig zu verm. Spiegelgasse 13, II, a. d. Kaiserstein.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Friesenstr. 2, L.

Eine anständ. Schlafstelle offen Schulgasse 9, II.

Frdl. möbl. Stube als Schlafstelle zu vermiethen Grafenweg 3, part.

Ein anst. Mädchen find. bei ord. Wittwe kl. möbl. Zimm. Parkstraße 17, III l.

Möbl. Zimmer zu verm., Pr. 15 M. Nikolaistr. 12, l. neb. der Forelle.

Frdl. Logis mit od. ohne Pens., sep. Eing., am 1—2 H. z. v. Königstr. 73, H. II.

Gebild. Fräulein find. billige Wohnung, ev. Pension Gütchenstraße 19, p.

Ein Herr findet frdl. Wohnung Dyonisiustraße 3, p. r.

Freundl. Schlafstelle Wuchererstraße 25, H. p.

Zwei anständ. Schlafstellen, vornh. Gr. Wallstr. 42, II l.

Frdl. Schlafstelle mit Kost zu verm. Gr. Wallstr. 28, I.

Kl. möbl. Stube als Schlafstelle Kl. Ulrichstr. 24, III.

Schlafstelle Moritzzwingerstr. 4, p.

Möbl. Schlafst., vh., sof. Fleischerg. 2, III.

Ein ord. Mädchen find. Schlafstelle Magdeburgerstr. 60, Keller.

Frdl. möbl. Stube als Schlafst. z. v. Schmeerstr. 23, III, Eing. Becherstr. 5.

Schlafstellen zu vermiethen Schlosserstraße 3, II.

Läden & Magazine.

Erladen mit od. ohne Wohn. 1/4. 94 zu verm. **Alte Promenade 22, I.**

Schöner Laden mit Wohnung u. Niederlage, zu jedem Geschäft passend, sof. zu verm. Marktanstädt, Lützenerstr. 44.

Handelskeller m. Wohng. f. 180 M. 1/1. 94 zu verm. Leffingstraße 18.

1 Tischlerwerkstatt m. Wohn. v. Geiststr. 35.

In Trotha

ca. 6 Morgen Gartenland mit kl. Treibh. u. Mistbeet preiswerth zu **verpachten.** Näheres **Friesenstr. 20, Contor.**

Miethgesuche.

Gesucht vom 1. Januar bis Ende März 1894 **Wohnung** von 4—5 Zimmern, Küche und Zubeh. Erwünscht Nähe der Magdeburger- od. Merseburgerstr. Angeb. erbeten Magdeburgerstr. 19.

2 Stuben, K., K. u. Werkstatt Meckelstr. Krukenberg- od. Germarstr. 1/1. 94 zu miethen gesucht. Gefäll. Offerten unter **J. 13** in der Exp. erbeten.

Aelt. kinderl. Leute (Beamt.) suchen sof. St., K., K. u. Zub., im Pr. v. 45—50 Thlr., in ruh. anst. Hause. Offert. unt. **W. 111** in der Exped. niederzulegen.

Stellen finden.

Zimmerleute

(Werftstellarbeiter) **gesucht Kronprinzenstraße 3.**

Photograph-Gehilfen stellt sofort ein Atelier Schulberg 3.

Suche sofort einen jung. **Mann** zum Einkaufiren von Geldern und Verrichtung von Hausarbeit. Kautionsfähige, mit gut. Zeugn. versf. Bew. wollen sich unter **M. A. 37** hauptpostl. Halle melden.

Kräftiger **Laufbursche** gesucht Landwehrstraße 9.

Tüchtiger Buchbinder, vorläufig zur Aushülfe, gesucht. **Gebrüder Müller.**

Für das **Concordia-Restaurant** wird für die Abendstunden von 8—11 Uhr eine **schneidige junge Dame** zum Kassiren gesucht. Pers. Vorst. von 1—3 Hedwigstr. 1, part. od. Concordia-Bureau v. 6—9 Uhr. **Die Direktion.**

Eine ältere **Aufwartung** gesucht. **A. Stemmler,** Wuchererstr. 59.

Centralstelle

Halle a/S., Gr. Märkerstraße 12 sucht für sofort: ld. kath. **Verwalter, 1 zweite Mamsell,** bes. **Kindermädchen, Haus- u. Stubenmägde, 2 verb. erfahrene Oberschweizer, verh. u. led. Kuhfütterer** (müssen melken), **ledige Groß- und Kleinknechte, Kutschenkn.**

Zum 1. Januar 1894: Verh. u. led. Hofmeister, verh. Großknecht, und viele led. Knechte u. Mägde.

Vermittelung für Stellensuchende stets kostenfrei.

Kinderfrau, welche Zeugnisse besitzt, sof. gesucht. **Frau Klar, Geiststraße 3.**

Ein ordentl. **Mädchen,** welches für ständig mit nähen kann, wird sofort ges. Forsterstraße 5, Hof 1 Tr.

Eine **Aufwartung** für Vorm. 8—11 Uhr sof. gesucht Albrechtstr. 38, p.

Schenerfrau w. ges. Friedrichstr. 41, III. l.

Eine unabh., alte Frau halbe Tage für 2 Kind. ges. Triftstr. 21, Giebichenstein.

Ein jung. Mädchen z. Aufwartung für Nachmittag gesucht Schillerstr. 4, 1 Tr.

Lehrmädchen zum Mäntelnähen gesucht Fleischergasse 42.

Jüng. Mädchen z. Aufwartung gesucht Leffingstraße 37, 1 Tr.

Zuverlässige Kinderfrau sofort gesucht Zapfenstr. 21, p.

Scholarin für großes Rittergut bei 150 M. Lehrgeld **1. Jan.. Kinderfrau u. Kochmamsell** sof. **ges.** d. d. **Central-Bureau** von Frau **A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

Eine Aufwartung sofort gesucht Magdeburgerstr. 7, im Restaurant.

Ein reinl. Mädchen z. Aufwartung f. d. g. Tag gesucht Hardenbergstr. 40, 1. l.

Junges Mädchen zum Plätten gesucht Adolfstraße 6, 2 Tr.

Perfekte Schneiderin sofort gesucht Wuchererstraße 34, 2 Tr.

Haus- u. Küchenmädchen sofort und 15. **gesucht** durch **Fr. Klar, Bureau, Geiststr. 3.**

1 jüng. **Kinderfrau** erhält sof. St. d. **Pauline Fleckinger,** Rannischestr. 18.

Universitäts- und

Ohne Lehrg. b. Familienanschluß kann 1 kräft. Mädch. v. Lande Wirthsch. u. Küche auf näh. Gut erl. **Vorst. bald erb.**
Fr. **Wolfram**, Bölbergasse 4.

Gesucht sofort ein jüngeres **Dienstmädchen**, am liebsten von außerhalb, f. kinderlose Familie.
E. Weidle, Leipzigerstraße 44.

Kindermädchen
gesucht, Bureau **„Fortuna“**, Gr. Märkerstr. 8.

Aeltere, unabh. Frau als Wirthschaft. gef., alt. Kindermädch. od. Frau, Köchin f. einz. f. Leute u. kräft. Mädch. erb. sof. u. sp. St. d. Frau **Domke**, Schmeerstr. 4.

Junge **Mädchen**, welche die f. Damenschneiderei erlern. wollen, mög. sich meld. **Elisabeth Fuchs**, Hackebornstr. 4 (r. Halle).

Zum 1. Jan. w. f. eine Landpfarre ein kräftiges, tüchtiges **Mädchen** gesucht. Meld. w. angen. Karlstraße 28, 2 Tr.

Tücht. Landmädchen. f. hier u. außerh. g. St. Frau **Lindermann**, Breitestr. 9, II.

10 recht tücht. ordl. Mädch. b. gut. Lohn nach hier od. auswärts sof. gesucht durch **Fr. Gutjahr**, Kl. Rittergasse 2.

Mädchen, auf Hosen geübt, sind. Beschf. Mansfelderstraße 66.

Aelt. Kinderfrau u. Mädch. f. 2 Kinder g. gesucht. **Fr. Schimpf**, Harz 46.

J. anst. Mädchen auf Herrenarb. ges. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ordl. Mädch. z. Wartung 1 Kind. f. d. ganz. Tag sof. ges. Bernburgerstr. 5, II l.

Stellen finden: 1 gew. Stubenmädch. z. 1. Jan., Köchinn., Kinderfrau, Hausu. Kindermädch. für sogl. od. später durch Frau **Brieger**, Kl. Brauhausgasse 11.

Gesucht: 1 tücht. Landwirthschaft. 500 Mk. Geh., 5 Köch., 8 f. Stubenmädch., 1 Mädch. f. Pfarrh., mehr. Mädch. a. Land. Frau **M. Wauthlöben**, Spiegelgasse 1.

Lehrling Gesuch.

Kaufmanns-Lehrling-Stelle.
Für meinen **Sohn**, 17 Jahr alt, Oberrealschüler, suche Lehrlingsstelle. Offert. unt. **P. 24** Exped. ds. Bl. erbeten.

Ein **Sohn** achtbarer Eltern, welcher Lust hat das Barbier- u. Friseurgeschäft zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei **Otto Adam, Nietleben** bei Halle a/S.

Stellen suchen.

Halbinvalide sucht leichte Arbeit. Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Ehrl. anständ. Mann sucht Arbeit aller Art. Hirtengasse 3, H. 1 **Tr.**

Jüng. Schneidergeselle sucht Beschäftig. Näheres Friedrichstr. 12, Eing. Wilhelmstr.

Stallschweizer z. 1. Jan., verh. Pferdeknechte, Kuhfütterer, led. Pferdeknechte z. 1. Jan., Hofweister, Schafknecht, Tagelöhnerfamilien, Kutscher, Hausdiener, Hausburschen, jg. Landwirthschafterinnen, Haushälterinnen, perf. im Kochen und Plätten, suchen Stelle.
Landwirthschafterinnen, Haus- u. Viehmädchen, Stallschweizer z. 1. December erhalten Stelle.
Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl, Rother Thurm.

Aeltere unabh. Frau sucht 1. Aufwart. Zu erfragen Wilhelmstr. 4, Hof 1 Tr. r.

2 jg. anst. Mädchen, in weibl. u. häusl. Arb. erf., f. Beschf. Zu erfr. Burgstr. 5, H. I.

Eine ehrl., fleiß. Frau sucht z. 15. Aufwartung. Berggasse 4, 3 Tr.

Junges Mädchen sucht für Nachmittag Beschäftigung. Gödenstraße 3, 2 Tr. r.

Ein Mädchen sucht für Vormittag Aufwartung. Zu erfr. Klosterstr. 11, 2 Tr.

Ordentl., fleiß. Mädchen sucht Stelle od. Aufwartung. Zu erfr. Breitestr. 17, III.

Jg. Mädchen wünscht Besch. b. Kindern für den ganz. Tag. Anhalterstr. 14, H. II.

2 jg. Mädchen such. sofort Stellung als **Verkäuferin** in Chokoladen- u. Kurz- u. Spielwaaren-Geschäft. W. Adr. u. W. 107 Exp. d. Bl. erb.

Tücht. **Mädch.** v. 16—20 J., Köchin und nette Kindermädchen, Stütze suchen Stelle. Fr. **Taeger**, Zapfenstr. 21, p.

Aelt., unabh. Frau sucht Beschäft. f. d. Nachmittag. Langestraße 18, II. r.

Ein ordentl. Mädchen sucht sof. Stelle als Hausmädchen. Thorstr. 31, Hof l.

1 Mädchen, 16 J. alt, wünscht Dienst. Zu erfragen Spiegelgasse 8, Hinterh. III.

Anständ. Wirthschafterin
sucht Stelle bei einzelnem Herrn z. 1. Jan. Zu erfragen **Filiale Dölau.**

Ein geb. Mädchen sucht St. als Stütze od. Stubenmädchen. Breitestr. 35.

3 Ammen suchen Stelle durch Frau Klar, Geiststr. 3.

Eine tücht., unabh. **Waschfrau** sucht Beschäftigung. Trödel 20, part.

Anst. tücht. **Mädchen** sucht sof. Stelle durch Frau **Hesselbarth**, Martinsgasse 2.

Ordentliches fleißiges Mädchen sucht Aufwartung für Vormittag.
Liliengasse 4, 1 Tr.

Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen weist nach
Pauline Kleckinger, Rannischestr. 18

Zu verkaufen.

Saugferkel
hat bis zum 8. d. Mts. abzugeben
Franz Walther,
Kleinkugel.

Größte Auswahl
von **neuen u. gebr. Möbeln in Nußb., Mahag. u. Birke, als:** Russels, Schreibtische, Vertikows, Sekretäre, Konsolentische, Sopha- u. Ausziehtische, Pfeiler- u. Rips-Garnituren, Trumeaux u. and. Spiegel, Rohrlehne- u. einfache Stühle, Divans, Sophas, Bettstellen mit und ohne Matratzen, Kleider- und Küchenschränke, Etagören u. a. m. zu billigen Preisen nur bei
Friedrich Peileke,
Geiststr. 25, vis-à-vis Café Hohenzollern.

Aepfel u. Birnen,
gutes **Winter-Tafelobst, verkaufe** vom Kahn unterhalb d. **Weineck'schen Brücke.**
Kühne.

Speisekartoffeln,
gut kochend, weiße und spätblaue, verkauft in **großen und kleinen Posten** die **Gutsverwaltung Canena** b/Halle.

Ein starker Zugbund ist zu verkaufen Karlstr. 1, p. r.

Gebr. Möbel, Bettst. m. Matr., 2 Kleiderschr., 2 Nacht- u. 2 Waschtischen m. Marmorpl., Federbetten bill. z. verk. Böttcher, Georgstr. 8, p. l.

Eiserne Kinderbettstelle billig zu verk. Kl. Wallstr. 4.

Kräftige Milchziege zu verkaufen Giebichenstein, Schmelzershöhe.

Fast neuer Puppenwagen u. gutschl. Kanarienhähne z. v. Cröllwitz, Dölauerstr. 7, I l.

Guterh. schw. Plüschmantel, schlanke Fig., billig zu verkaufen Thomasiusstr. 7, II r.

Ein noch guter großer Kinderwagen billig zu verkaufen Breitestr. 37, II.

Schönes Wohnhaus, mit Laden, Thoreinfahrt, großem Hof, Seitengebäude und Drehrolle, veränderungshalber preiswerth zu verkaufen. Miethsertrag 600 Mk. Anzahlung 9000 Mk.
Markranstädt, Lützenerstr. 44.

Gebr. div. f. Sekretär b. z. v. Anhalterstr. 12, p. l.

Sehr gute Militär-Trommel z. verk. Wuchererstr. 63, H. I.

Liter-Flaschen zu verkaufen Sophienstr. 31, I.

Gr. runder Tisch u. 1 gr. Hängelampe billig zu verkaufen Königstr. 73, II r.

Guterh. tafelf. Klavier sofort billig zu verkaufen Jägerplatz 12, I.

Eingefahrener Ziegenbock zu verkaufen. Zimmermann Henze, Diemitz.

2 rädr. Handwagen billig zu verkaufen. H. Dietrich, Alter Markt 3.

Gestr. Winterüberzieher, f. schw. Person bill. z. verk. Kl. Ulrichstr. 23, H. p.

Neue **Singer-Nähmaschine** (Ringschiffchen) zu verkaufen Fleischerg. 45, I.

2 gleichfarbige, 15 Monate alte, sehr schöne **Ulmer Doggen** zu verkaufen Steinweg Nr. 14.

Einflügl. **Hausthür,** 1 Partie **Bodenfenster,** junge **Kaninchen** und **Haustauben** zu verkaufen Harzgasse 4.

Junge Hühner,
93 er, 4 Stämme gr. **Plymouth-Rock** auch i. Einzelnen z. verk. Berlinerstr. 33.

Füllofen u. gr. Kanone z. v. Steinweg 13, III.

Ein Posten etwas gebr. **Plüschreiberzieher** bill. z. verk. **Renner,** Leipzigerstr. 42.

60 Paar gebr. **Militärhosen,** à Paar 3½ Mk., z. verk. **Renner,** Leipzigerstr. 42.

Gr. Mädchenkoffer m. Einsatz billig zu verkaufen Kutschgasse 3, H. II.

Mehr. gebr. **Schwalofs** u. **Knaben- u. Jungen-Mäntel** billig zu verkaufen.
Renner, Leipzigerstr. 42.

Unterhosen, Jagdwesten, Barchenthemden bill. z. verk. **Renner,** Leipzigerstr. 42.

Mehr. Posten **Arbeitsmännermühen** bill. z. verk. **Renner,** Leipzigerstr. 42.

Ein Posten gutgeh. **Nickelwecker, Ziehharmonikas** billig zu verkaufen.
Renner, Leipzigerstr. 42.

Verhältnißh. 2 **Bettstellen m. Matr.** fast. sportb. z. verk. Lindenstr. 74, p.

Kleiderständer, Spiegel, Zither bill. z. verk. Gr. Ulrichstr. 58, II.

Kl. Studenkoffer billig zu verkaufen Blücherstr. 3 (Königsplatz 7).

Gutenb. Drehbank b. z. v. Marktplatz 11, II.

Geige m. Kasten u. Bogen bill. z. verk. Parkstr. 6, I r.

Gute Kanarienhähne zu verkaufen Thorstr. 37, H. III.

Ein leichter einspänn. **Leiterwagen** u. **1 Handwagen** billig zu verkaufen Merseburgerstr. 147, Keller.

Ein junger Hund zu verkaufen Breitestr. 26.

3 Paar Tauben zu verkaufen 5. Vereinsstr. 4.

Laut singendes Rothkehlchen m. Bauer billig zu verkaufen Mittelwache 9, II.

Gut. Kanarienh., Stieglitz, Hänfling, Rothkehlchen, Zeisig z. verk. Forsterstr. 52, H. I.

1 Gasmesser (3—5 Fl.) zu verkaufen Leipzigerstr. 10, H.

Gutsch. Kanarienhähne billig zu verk. Müller, Merseburgerstr. 39 (alt. Schlachthof).

Türk. Plüsch-Damen-Schlafsopha, Accordzither bill. z. verk. Sophienstr. 12, II.

Eleg. langer Wintermantel, fast neu, z. verk. Z. erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Neuer Winterüberzieher (schlanke Figur) billig zu verk. Harz 25, 2 Tr. r.

Zu verkaufen: 1 Trittleiter, 1 gr. Fensterthritt mit Kasten, 1 gestrichener Kleiderschrank, 1 kl. Kanonenofen, birkene Stühle, Sophaspiegel. Zu erfragen in der Expedition b. Ztg.

Dressirte schöne Ulmer Dogge sof. sehr billig zu verkaufen Bäckstraße 9.

2 gutgeh. Frettchen zu verk. Näheres Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 44, II. l.

Wintermantel f. Knaben v. 6 Jahren und desgl. f. Mädchen v. 4 Jahren billig zu verkaufen Gr. Ulrichstraße 27, II.

Gebrauchte Möbel billig zu verkaufen bei M. Berdig, Kl. Ulrichstr. 9.

Zu kaufen gesucht.

Cementtonnen,
gut erhalten, kauft fortwährend
J. Gebisch, Cöthen i. A.
Auch findet ein noch unverheiratheter
Geselle
dauernde Arbeit.

Hasenfelle
kauft fortwährend
Johannes Bernhardt,
Kellnergasse 4.

Doppelthür als Korridorverschluß z. kaufen ges. Off. u. **J. 12** a. d. Exp. d. Bl.

Ziegen-, Hasen- u. Kaninchenfelle kauft Urlin, Spitze 38.

Kochöfen zu kaufen gesucht. Reif, Giebichenstein, Adolfstr. 8, p.

Das meiste Geld zahlt für gute **Herrenanzüge, Ueberzieher, Mäntel, Waffen- u. Interimsröcke, Gold- u. Silbertressen,** sowie **Waffen jeder Art,** auch ganze **Nachlaßsachen von Möbeln, Betten, Wäsche u. d. m. nur**
Friedrich Peileke, Geiststraße 25.

Laden- u. Comptoir-Einrichtungen jeder Art kauft stets und zahlt die **höchsten Preise**
Friedrich Peileke,
Geiststraße 25.

Gebr. **Sitz-Badewanne** zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe u. **J. 30** a. d. Exp. d. Bl.

Auctionen.

Auction.
Mittwoch den 8. d. Mts., Vorm. ½10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:
1 Dezimalwage mit 9 Gewichten, 1 Balkenwaage, versch. Rester Mehl, Butter, Mandeln, Zimmet, Kümmel, Mohn rc., 3 Tragkörbe u. v. a. S.
Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 8. November cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier **zwangsweise:**
11 Bde. Brockhaus's Convers.-Lexikon, 1 Drehbank, 1 Stanze für Schuhmacher, 1 gr. Waarenschrank, 1 Sopha und 2 Sessel mit grünem Plüsch, 1 Nußbaumschreibtisch, 1 Pianino, 1 Nähmaschine und eine große Partie bdo. Mobilien und Kleidungsstücke.
Dietze,
Gerichts-Vollzieher in Halle a/S.

Auction.
Mittwoch den 8. d. Mts., Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier wegen verwegierter Annahme:
1 Tonne Heringe und 1 Sack Kastanien.
Hirsch,
Gerichts-Vollzieher.

Auction.
Mittwoch d. 8. d. Mts. versteigere ich
a) **Vormittags 10 Uhr Geiststr. 39:**
1 Schränkchen mit Marmorplatte, **1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 4 Rohrstühle, 1 Schreibsekretär** und verschiedene andere Sachen;
b) **Mittags 12 Uhr** im Gasthause zum Röderberg in **Giebichenstein:**
5 Vogelbauer mit 11 Kanarienvögeln zwangsweise gegen Baarzahlung.
Hesse,
Gerichts-Vollzieher.

Mittwoch den 8. November cr. versteigere ich zwangsweise gegen **Baarzahlung Geiststr. 39:**
1 Nähmaschine, Kleidungsstücke u. 1 goldenen Klemmer.
Engel,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.,

Auction.
Mittwoch den 8. November, Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise gegen Baarzahlung **Wuchererstraße 45:**
1 Küchenschrank, 1 Kommode mit Aufsatz.
Körner,
Hilfsgerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 8. d. M., Vorm. 10 Uhr verkaufe ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:
Geschirr- u. Maschinenriemenleder,
2 Sophas, 1 Kleidersekretär, 1 Schreibsekretär, 1 Bettstelle m. Matr., 2 Waschtische, 1 Stegtisch, 2 Regulatoren rc.
Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher.

Auction.
Mittwoch den 8. d. Mts., Vorm. von 10 Uhr an versteigere ich Geiststr. 39 zwangsweise:
1 Sopha u. 1 Sessel mit grünem Ripsbezug, 1 Ottomane, 1 Damenschreibtisch, 1 Schreibsekretär, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode mit Aufsatz, 12 Servietten, 9 Handtücher u. n. v. a. Gegenstände meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Diverse.

Schmidts Massage- u. Dampfanst.
Brüderstr. 11.
Geöffnet für Herren und Damen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Frische große
Bücklinge
empfiehlt billigst
Alfred Apitzsch, Roitzsch.

Geb. j. Wittwe, 30 J., (1 Kind), s. d. Bekanntsch. eines geb. Herrn beh. Verheirathung. (Verm. verb.) Off. i. d. Exp. d. B. u. J. 31.

Schnelle Hilfe!
Dank dem Herrn **Sudhov** in **Cröllwitz,** daß derselbe mich sammt meiner Frau in kurzer Zeit von einem gefährlichen Uebel befreit hat, und können denselben Leidenden nur empfehlen.
Herm. Grossmann nebst Frau,
Cröllwitz.

Achtung!
Herr **Sudhov** in **Cröllwitz** befreite mich desgleichen in kurzer Zeit von einer schweren Krankheit, sodaß ich meinem Berufe wieder nachgehen kann. Herzl. Dank.
A. Sch., Halle, Wuchererstraße 62.

Kalender,
vortheilhafteste Bezugsquelle
Hugo Peter, Alte Promenade 35.

Schw. Thee's,
93 er Ernte, staubfrei, Verkauf nur aus Original-Kiste, à Pfd. 200, 240, 300 und 350 Pfg., ff. **Vanille,** à Stück 10, 15, 25 und 40 Pfg., ff. **Rum, Arac u. Cognac** in bekannter Güte empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Bureau für Rechtssachen
v. **G. Müller,** fr. Rechtsanwalts-bureauvorsteher,
Gr. Ulrichstr. 35 (Ecke Alte Promenade)
fertigt **Klagen,** deren **Entgegnungen, Testamente, Kaufverträge, Zahlungsbefehle,** sowie ertheilt **Rath.**

Tanz-Unterricht!
Gasthaus z. Eisenbahn, Franckestr.
Mein 2. Wintercursus beginnt **Donnerstag d. 9. Nov.,** Abends 8 Uhr. Gefl. Anmeldungen im Lokal, sowie in meiner Wohnung **Krausenstraße 2, p.**
Oskar Neumann, Tanzlehrer.

Kartoffeln,
groß. Vorrath, **ff. Neust.,** desgl. **Magnumbonum, Saxonia, Kreuz** u. weißfleisch. **Blasrothe,** sehr schöne haltbare Winterwaare, empfiehlt im Ganzen u. Einzelnen zum **billigsten Preise.** Bestellungen werden reell u. schnell frei Haus besorgt.
O. Heller, Steinweg 32.

Gut kochende
Speisekartoffeln,
den Ctr. zu Mk. 1,80 **liefert frei Haus**
Gut Ruschesho f.
Bestellungen werden im Geschäftszimmer **Königstraße 20,** ferner von Herrn **O. Schultze, Albrechtstr. 17, I.,** sowie durch **Telephon Nr. 345 und Nr. 426** entgegengenommen.

Bestellungen auf schöne mehlreiche **Speisekartoffeln** werd. angenommen im Milchgeschäft **Kl. Brauhausgasse 11.**

Pferdescheeren wird saub. u. billig ausgeführt. Nopens, Reilstr. 12.

Herrensachen w. ausgeb., gereinigt u. aufgebügelt bei Zeitz, Kl. Ulrichstr. 29.

Für Weihnachtsgeschenke pass.:
Smyrna-Knüpf-Arbeiten als: **prachtvolle Teppiche,** Kissen rc. Sämmtliches Material dazu. Anleit. gratis. Vorgezeichnete Stickereien billigst.
Alte Promenade 22 I, der Calpe gegenüber.

Ein Kind kann mitgefüttert werden Schlossterstraße 12.

Geübte Weißnäherin empf. sich in und außer dem Hause. Parkstraße 20, part.

Guter bürgerlicher Mittagstisch bei Frau Frenzel, Steinweg 51, Hof I.

Kind anst. Leute, Knabe, 5 J. alt, ist in Pflege zu geben, am liebsten bei einer Wwe. Off. u. **P. 26** Exp. d. Ztg. erb.

Die von mir über Frau **Stöcklein** gemachten Aeußerungen nehme ich hierdurch zurück, und erkläre dieselbe als achtbare Frau. **Emler.**

Kleines hübsches **Mädchen,** 11 Mon. als Kindesstatt zu vergeben. Offerten u. **J. 11** Exped. d. Ztg.

Alle Putzarb. w. in u. aus. d. Hause billig u. geschmackv. angef. Fleischergasse 45, I.

Pfänder aus Leihanst bel. prompt u. schnell Frau Westfeld, Luckengasse 10.

Buchdruckerei
W. Kutschbach
fertigt geschmackvoll
Speisenkarten, Weinkarten, Menus etc.
Visitenkarten
von den einfachsten bis zu den feinsten.
Tafellieder, Festzeitungen.
Zinkgartenstrasse 13.

Es leben hoch!
Willy Eckert u. Otto Bauer.

Damen w. frisirt in u. auß. dem Hause. Harzgasse 12.

Rosebüßen wird angenommen. L. Reitz, Mühlweg 46.

Rosebüßen, Streichen, Schmerzenversp. nimmt an Wwe. Steinbach, Ackerstr. 1, H., p.

Amtliches.

Erledigt
hat sich die Bekanntmachung vom 10. Oktober 1893, betreffend die bei Bünauroda todt aufgefundene Susfrian.
Altenburg, den 4. Nov. 1893.
Herzogliche Staatsanwaltschaft.
Dr. Goepel.

Capitalien.

Ehrl. Handwerker sucht **300 Mk.** Darl. geg. Sicherh. Off. u. **J. 15** a. d. Exp. d. Bl.

Ein gebildetes Fräulein, welches durch Unglück in bittere Noth gerathen ist, bittet Edeldenkende um **50 Mark.** Offerten unter **J. 14** an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

10 000 Mk. auf Ackergrundstück als 1. Hypothek zu 4% Zinsen zu leihen gesucht. Off. unt. **P. 25** a. d. Exp. d. Bl.

23 000 Mark zu 4% auf I. Klasse Ackerstück gesucht, Wert-Taxe **41 800 Mk.** Off. u. **W. 112** i. d. Exp. d. Bl. erb.

Unterricht.

Wer giebt einem 10jährigen **Knaben** lateinische Nachhülfe für Quinta? Billigste Offerten unt. **W. 113** an d. Exp. d. Ztg.

Gefunden.

Eine gold. Brille gefunden. Abzuholen Giebichenstein, Hohestraße 19, III.

Verschied. Briefbogen, Couverts u. Photographie gef. G. Richter, Gr. Schloßgasse 14.

Uhr mit Kette gefunden. Abzuholen Jakobstr. 44, Hof, 1 Tr.

Ein Opernglas gefunden. Abzuholen Hirtengasse 9, H., p.

Eine Schoßleiter liegen geblieben Mädchenbürgerschule, Gr. Steinstr. 60.

Verloren.

Ein **Granatarmband** verloren. Gegen Belohnung abzugeben Franckestr. 16, I.

Kanarienvogel entlogen. Geg. Belohn. abzug. Giebichenstein, Kl. Breitenstr. 8.

Am Sonntag eine 2reihige **Korallenkette** verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige geg. Belohnung abzugeben Giebichenstein, Brunnenstr. 24.

Hund entlaufen, **blaugrau,** mit **weißer Brust, weißen Pfoten** und **abgeschnittenen Ohren.** Bringer erhält **Belohnung** und **Kosten erstattet. Vor Ankauf** wird gewarnt.
Buchbach, Cölme b. Zappendorf.

Gold. Armband Sonntag Nachm. in d. Hauptst. verl. G. Bel. abz. Parkstr. 9, p.

Br. Shawltuch Sonntag Abend verl. i. Königsp. G. Bel. abz. Dipandersr. 23, p.

Cäsar, ein gr. grauer Studentenhund, entlaufen. **Plenz,** Krausenstr. 21.

Entlaufen: 1 kl. **weißer Hund,** schwarz gefleckt. Gegen **Belohn.** abzug. **Albrechtstr. 19, II.**

Familien-Nachrichten.

Bei meiner Abwesenheit entschlief plötzlich gestern Abend 5 Uhr nach langem Leiden mein guter Mann, unser sorglamer Vater, der Invalid
Heinrich Kalms
im beinahe vollendeten 57. Lebensjahre.
Dies allen Verwandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid. Die trauernde Wittwe
Emilie Kalms, geb. **Pauli,**
mit ihren beiden Söhnen.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines mir unvergeßlichen Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Schwagers und Bruders, des Böttchers
August Schmeil
sagen wir allen Denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten, sowie allen Kameraden, Freunden u. Bekannten, welche ihn zur letzten Ruhe begleitet haben, unseren innigsten Dank.
Bölberg u. Halle, d. 5. Nov. 1893.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Familie **Schmeil.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18931108025/fragment/page=0003

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direktion: Julius Rudolph.

Mittwoch den 8. November 1893.

52. Vorstellung. 41. Abonnements-Vorstellung. Farbe weiß.

Zweites Gastspiel von **Emil Walther** vom Stadt-Theater in Straßburg.

Fra Diavolo

oder: **Das Gasthaus zu Terracina.**

Komische Oper in 3 Akten von D. F. E. Auber.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen des Marquis San Marko	
Lord Kookburn, ein reisender Engländer	Johann Kaula.
Pamella, seine Gemahlin	Martha Rothe.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Rudolf Armbrecht.
Matteo, Gastwirth	Peter Weitz.
Zerline, seine Tochter	Bertha Thedy.
Giacomo, } Banditen	Theodor Gunther.
Beppo, } Banditen	Wilhelm Wirk.
Francesko	Gottfried Greger.
Ein Müller	Conrad Drakle.
Ein Soldat	Cäsar Markgraf.

Landleute. Gäste. Dragoner.

Scene: Ein Dorf in der Gegend von Terracina.

Nach dem 2. Akt Pause.

Emil Walther als Gast.

Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 9. November 1893.

53. Vorstellung. 42. Abonnements-Vorstellung. Farbe roth.

Die Grossstadtluft.

Schwank in 4 Akten von O. Blumenthal und G. Kadelburg.

Inventur-Ausverkauf.

Mein diesjähriger **Inventur-Ausverkauf,** der Gelegenheit zu aussergewöhnlich vortheilhaften Einkäufen bietet, beginnt am **heutigen Tage.**

H. C. Weddy-Pönicke.

Gosenschenke, Giebichenstein.

Mittwoch den 8. November 1893

Schlachtefest,

wozu freundlichst einladet

Friedr. Stier.

Oeffentlicher Vortrag!!!

Ueber **den jüngsten Tag, Mittwoch, Abends 8 Uhr in der Kapelle Jakobstraße 46** (an der Zwingerstr.) Zutritt **frei** für Jedermann.

Handwerker-Meister-Verein.

Mittwoch den 8. November:

Concert, Theater und Ball

im **„Neuen Theater".**

Anfang Abends 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Ausstellung

der Arbeiten des Missionsnähvereins der Domgemeinde Sonntag den 12. Nov., 11½ Uhr Vorm. bis 6 Uhr Abends, Kl. Klausstraße 12. Um Gaben zur Beschaffung neuer Stoffe wird freundlich gebeten.

E. Goebel. M. Beelitz.

Wohlschmeckende Rittergutsbutter

à Stück ½ Pfund 60 Pfg.

Dieselbe für Händler billigst.

F. H. Krause, Große Ulrichstraße 24.

Anzeige.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich das von meinem verstorbenen Manne **Carl Bohnstedt** unter der Firma

C. W. Trothe, Schmeerstraße 11 hier

betriebene **Optische Institut** bis auf Weiteres in unveränderter Weise fortführen werde.

Ich bitte alle geehrten Kunden, das meinem verstorbenen Manne bewiesene Vertrauen dem Geschäft auch ferner zuzuwenden, indem ich gleichzeitig prompteste Erledigung aller Aufträge zusichere.

Halle a. S., 6. November 1893.

Frau verw. Marie Bohnstedt,
geb. Friedrich.

Neumarkt-Fischhalle,

Geiststraße 33. Fernsprecher 683.

Bücklinge, Bücklinge,

heute frische Waggonladung eintreffend,

Bratheringe, Bratheringe,

große Dose oder Faß 3,00 Mk., kleine Dose oder Faß 1,75 Mk.

Fasanen, Rehwild, Hasen täglich frisch.

Hausfrauen sehr zu empfehlen!

Alte Wollsachen aller Art werden zu sehr haltbaren **Hauskleider-, Unterrock- u. Mantelstoffen, Muskin, Portieren, Teppichen, Läufern, Tisch- u. Schlafdecken** in schönen neuen Mustern und zu billigen Preisen umgearbeitet. Musterlager u. Annahmestelle bei **Frau L. Querfurth, Südstraße 2,** wo jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilt wird

---

Doppelbier H.

ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten ꝛc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schwemmebrauerei.

Mittwoch **Schlachtefest** bei O. Heller, Steinweg 32.

Vorz. **Privatmittagtisch** Kl. Berlin 2, I.

Borck's Restaurant,

Gr. Brauhausgasse 31.

Morgen Mittwoch **Schlachtefest.**

Aderhold & Müller,

Gr. Ulrichstr. 42 Inh. Otto Müller **Gr. Ulrichstr. 42**

empfehlen ihr reich assortirtes

Pelzwaaren-Lager eigener Fabrik,

wie:

Damen- und Herren-Pelze, Pelzgarnituren, Pelz-Pellerinen, Pelzbaretts, Pelzmützen, Jagdmuffen, Fusssäcke, Pelzteppiche, Pelzbesätze

in allen Breiten etc.

Reparaturen prompt und billig.

P. B. V. **42 Gr. Ulrichstraße 42.** P. B. V.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

Durchweg neuer Spielplan!

Die **Orientalin Azora,** Bravour-Equilibristin auf dem hochgespannten Telegraphendraht. — **The 2 Little Comets,** Bravour-Gymnastikerinnen am hohen Luftapparat. — Die **Luri-Luri-Truppe,** die „rothen Teufel". — Die Schwestern **Victoria** und **Adele** in ihren Produktionen auf der Glasspyramide. — Mr. **Posbischil Kaira** mit seinen dressirten Liliput-Hündchen. — Fräulein **Margarethe Almbach,** Tirolersängerin und Jodlerin. — Die Gebrüder **Karl** und **Kamill Schwarz,** Gesangs- u. Groteskduettisten.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Dienstag den 7. November.

Der Raub der Sabinerinnen.

Schwank in 4 Akten von Schönthan.

Mittwoch den 8. November

Dorf und Stadt.

Im **Concordia-Restaurant** concertirt tägl. d. berühmte **Norwegische Damenkapelle Marschall.**

Im **Salon Variété** (kleinen Theatersaal) tägliches Auftreten von **Komikern, Duettisten, Chansonetten und Soubretten** mit wechselndem Programm.

Nach ½11 Uhr: **„Die Revue".** **Sensationell** mit großem **Lacherfolg.**

Die Direktion.

Voigt's Restaurant,

Große Schloßgasse 5.

— Neue Damenbedienung, —

Specialität.

Goldenes Schiffchen,

Hermann Heller.

U. A.: **Täglich frische**

Pfahlmuscheln.

Restaurant Sanssouci,

Bahnhofstraße 5.

Neue Damen-Bedienung.

Vereinen

empfehle meinen **neuen Saal, Parquet** und mit **Bühne,** zur Abhaltung von allen Veranstaltungen.

Deutscher Kaiser,

Diemitz. **Paul Schaaf.**

Tinzer Garten.

Heute sowie jeden Mittwoch

Gesellschaftstag.

ff. selbstgebackene Pfannkuchen.

K. Bölke.

Im **Concordia-Restaurant** ist die so beliebte **Kegelbahn** mit elektrischer Beleuchtung noch 2 Tage in der Woche frei. Ebenso wird ein **kleiner Saal** und **2 Vereinszimmer** vergeben.

Die Direction.

Verein für Erdkunde.

Sitzung am Mittwoch den 8. d. Mts., um 8 Uhr im „Hotel zum Kronprinzen". Vortrag des Herrn Dr. **Schmeil** (als Gast): **Beobachtungen über die österreichischen Karsterscheinungen.**

Kirchhoff.

Mittwoch frische hausschlachtene Wurst bei Fr. Kopf, Zerkergasse 10.

Deutsches

Schweine-Schmalz

(reines Schweinefett).

Feinstes Thuringer

Bratenschmalz,

delikat gewürzt.

Zungen in Büchsen,

feinste Qualität.

F. H. Krause,

Gr. Ulrichstraße 24.

Frische Land-Eier,

beste große guteconservirte Eier.

— Bei größerer Abnahme billigst. —

Geiststraße 21

Flora-Parfümerie

Seifen u. Toilettegegenstände aller Art.

Olivenöl-Seife

Spatz & Cie. Nachf.

Monastir (Tunis) und **Halle a. S.**

Beste und sparsamste Toilette-Seife, Haushaltungs-Seife, Waschseife, Soda etc. etc.

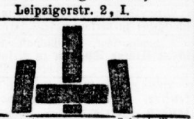
Alle Arten **medicinische Seifen.**

Complette Zimmereinrichtungen — in allen Holzarten —

M. Resch,

Möbel-Fabrik,

Leipzigerstr. 2, I.



Wirkt ungemein stärkend. Man gebe es all. schwachen Kindern.	**Rademanns Kindermehl**	Erfreut b. Muttermilchlosigkeit d. Kindern, d. entw. werd., unentbehrlich.

Zeugniß! Mit Ihrem Mehl habe ich in letzter Zeit viele Versuche angestellt und es verwandte: 1) als Zusatz zu Milch für Säuglinge; 2) als alleiniges Material zur Herstellung von Suppen für größere Kinder. Mit den Erfolgen bin ich so gut zufrieden, daß ich die Angabe von Griebswasserlsuppe zur Säuglingsmilch jetzt ganz durch Ihre Hafermehlsuppe ersetze und bei Darmkatarrhen größ. Kinder von Griebsenmehlsuppe nur noch Ihre Hafermehlsuppe verwende.

Hochachtungsvollst Ihr ergebenster
ges. **Uhlemann,**
Professor und Direktor des Hygien. Instituts.
Rostock, 16. April 1892.

Ueberall zu haben à M. 1.20 per Büchse.

Nächste Ziehung

20. November 1893.

Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen deutschen Reiche gesetzlich zu spielen erlaubte

Stadt Barletta Loose

Haupttreffer steigend bis 2 Millionen, 1 Million, 500 000, 400 000, 200 000, 100 000, 50 000, 30 000, 25,000, 20 000, 10 000, 5000, 2000, 1000 Frs. u. s. w.

Jedes Loos gewinnt.

Die Monats-Einlage beträgt auf **ein ganzes Loos 4 Mark** mit sofortigem Gewinn-Anrecht. Vorangegangene Ziehungen werden nicht nachbezahlt. Näheres besagen die Prospekte, welche ich gratis und franko versende.

Staatsloose-Handlung u. Lotteriegeschäft von **P. Andreas** Düsseldorf a/Rhein.

Glycerin-Mandelkleie,

das **beste Waschmittel zur Erlangung einer glatten, zarten Haut,** allein echt zu haben in Cartons zu 30 u. 60 Pfg. bei

F. A. Patz,

Gr. Ulrichstr. 9, neben Mars-la-Tour.

Keine Hosenträger!! Keine Riemen mehr!!

Der

Automat

— D. R.-P. —

Dieses neu erfundene Instrument, das am Röckheile jeder Hose angeschnallt werden kann, macht Hosenträger u. Riemen vollständig entbehrlich. Die Vortheile sind augenfällig, denn nicht nur, dass man der Unbequemlichkeit des An- und Abknöpfens der Hosenträger enthoben ist, wird auch die ganze Haltung des Körpers eine viel freiere und ungezwungenere, da „der Automat" bei jeder Bewegung des Körpers, sogar bei *jedem Athemzuge* nachgiebt. Unentbehrlich für Jedermann, besonders für Turner, Radfahrer etc.

Preis M. 1.25, von 2 Stück an Franko-Zusend.

Zu beziehen von **Hermann Hurwitz & Co.,**

Berlin C., S. Klosterstrasse 49.

Wer

seine **Uhr** sauber und billig **reparirt** haben will, der gehe zu

A. Sparmann,

Wuchererstr. 3 neb. landw. Institut, größte Reparaturwerkstatt für Uhren und Musikwerke. Gegr. 1868.

Für jede von mir reparirte Uhr leiste Garantie für vorzüglichen Gang; u. Feder 1. Qual. 1 Mark, u. Cylinder 2 Mark, Glas, Zeiger 15 Pfg.

Ich habe mich

Leipzigerstrasse 105

als

homöopathischer Arzt

niedergelassen.

Sprechstunden: V. 8—10; N. 2—3.
Sonntags nur V. 8—10.

Dr. med. R. Oemisch.

Größtes Lager aller Sorten u. Farben

Tuch-Rester

stets vorräthig, p. Mtr. v. 1,75 Mk. an bei **S. Frisch,** Gr. Ulrichstr. 48.

Sonchonthee, 1893er,

Pfund 2,40, 3,00 und 5,00 Mark, b. **Georg Zeising, Kleinschmieden.**

Meine vollständig rein gekochte

Kali-Fettseife,

à Stück 25 Pfg.,

wird von vielen der Herren Aerzte als beste Seife zum Heilen und Conserviren der Haut empfohlen.

Ich erlaube mir daher, dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum Rasiren, sondern auch zum Waschen und Baden der Kinder ganz ergebenst zu empfehlen.

Seifensiederei v. **Eduard Kobert.**

---

8 Pfd. Naturbutter, 7,50 M fr. Nachn.
9½ Pfd. ff. Rindfleisch, 3,70 M fr. Nachn.
Gerupfte ff. Gänse Pfd. 50 ₰ fr. Nachn.
Gustav Macley, Ortelsburg, Ostpr.

Anständ. Leute v. L. wünsch. ein Mädch. v. 3 J. in Pflege zu nehm. Näh. Gr. Schloßgasse 3, part. Das. anst. Schlafstelle m. oder ohne Kost.

Vorzügl. hausschlacht. Wurst-, Fett- u. Fleischwaaren, Sauerkraut, Pfeffer-, Senf- u. saure Gurken, Preißelbeeren, Perlzwiebeln, alles selbst eingemacht, beste **Bauernguntsbutter u. Käse, Freyberg's Porter- u. Exportbier, Weizenbier,** sowie alle Materialwaaren empfiehlt

M. Bornstein, Schulgasse 9.

Holzschuhe, Schutz gegen nasse u. kalte Füße, **Holzpantoffeln, Filzschuhe, Filz-, Plüsch- und Cordpantoffeln** verkauft z. d. billigsten Fabrikpreisen **D. Gründler,** Fleischergasse 42.

Musik- Orchester- u. Clavier empfiehlt, Unterricht f. Streich- u. Blasinstr. ertheilt **C. Frohberg,** Bahnhofstr. 17, II. l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18931108025/fragment/page=0004